

**österreichische
Klassenvereinigung
der 420er Segler**



Schallmoser Hauptstraße 30b, 5020 Salzburg, ZVR 415068679

**Protokoll der ordentlichen Jahreshauptversammlung
Dienstag, den 29. August 2013 in Podersdorf / Neusiedlersee**

Beginn: 19:00h im YCP

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Obfrau
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht der Obfrau
5. Bericht des sportlichen Leiters
6. Bericht des Schriftführers/Kassiers
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Beschlussfassung über das Finanzergebnis
 - a. Genehmigung des Jahresabschluss
 - b. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Beschlussfassung über den Mitgliedsbeitrag
11. Behandlung von Anträgen der Mitglieder
12. Allfälliges

1. Begrüßung durch die Obfrau

Obfrau Heidrun Müller begrüßt alle Mitglieder, Trainer und auch die anwesenden Eltern.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach den Bestimmungen unserer Satzungen ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Für die Tagesordnung gibt es von den Mitgliedern keine Änderungswünsche.

4. Bericht des Obmannes

Obfrau Heidrun Müller bedankt sich bei allen Seglern für ihr sportliches Verhalten, deren gute Einstellung auch wenn es zeitlich oft sehr eng war und gratuliert allen für deren tolle Erfolge. Besonderer Dank gebührt neben den Seglern selbst auch dem ÖSV für dessen Unterstützung, den Trainern und hier besonders Peter Krimbacher und nicht zuletzt bei den Eltern.

Sie bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen während ihrer Wirkungszeit und für die sehr gute und kollegiale Zusammenarbeit bei den anderen Vorstandsmitgliedern. Sie wünscht dem zukünftigen Vorstand und den SeglerInnen weiterhin viel Erfolg.

5. Bericht des sportlichen Leiters

Der sportliche Leiter Alexander Kohlendorfer blickt zurück auf die laufende Saison, sieht noch einiges Verbesserungspotential in der Koordination mit dem ÖSV und bedankt sich für die exzellente Zusammenarbeit bei den anderen Vorstandsmitgliedern.

In Kiel standen uns 2 Trainer zur Verfügung und die JEM war dank der Unterstützung durch den ÖSV – dieser hat den Transport der Boote bezahlt – für die Kaderteilnehmer so günstig wie nie.

A.Kohlendorfer hat noch eine abschließende Bitte an den ÖSV: eine zeitlich frühere Koordination wäre wünschenswert, damit auch Nicht-Kadermitglieder an Trainings teilnehmen können.

Berichte über EUROSAT, JEM und WM folgten.

Vorausschau des Sportlichen Leiter auf die Saison 2013:

- Im Regattakalender wird sich auch zukünftig ein guter Mix aus nationalen und internationalen Regatten finden um Spitze und Breite gleichzeitig zu gewährleisten
- Eine grobe Liste über die möglichen Regattakalender wird verlesen
- Ev. wird für die Bestenliste ein neuer Modus im Vorstand diskutiert werden.
- Wie im Vorjahr gab es auch heuer wieder Mannschaftswechsel, die als Ziel nicht nur die Verbesserung der seglerischen Leistung hatten, sondern vor allem einem Punktesammeln für die Qualifikation dienten. Diese Tendenz ist zu hinterfragen.

Der sportl. Leiter bedankt sich und wünscht allen SelerInnen weiterhin viel Erfolg.

6. Bericht des Schriftführers/Kassiers

Die Bilanz der Klassenvereinigung ist leicht positiv. Die Einnahmen bestehen vorwiegend aus Mitgliedsbeiträgen. Mit der Vermietung des KV Motorboots wurden bisher ebenfalls kleine Einnahmen verzeichnet, die aber durch die Instandhaltungskosten mehr als aufgefressen wurden. Bei einem Einbruch im Februar 2013 wurde vom KV-Motorboot der Motor gestohlen. Da das Boot sehr reparaturbedürftig ist rechnet sich ein Weiterführen eines eigenen Motorbootes nicht.

Vorschlag des Kassiers: Verkauf der verbleibenden Schale und des Hängers, das der Vorstand abwickeln soll.

Bericht über die verschiedenen Positionen des Zwischenberichts. Eine Aufstellung kann vom Kassier angefordert werden.

7. Bericht der Rechnungsprüfer

Den Rechnungsprüfern Rudolf Hußl und Christian Maetz wurde eine Abrechnung über das Rumpfsjahr bis zur Hauptversammlung übermittelt. Der verfasste Bericht wird von Rudolf Hußl kurz kommentiert.

Die Kassa ist übersichtlich und transparent, die Ausgaben zweckgemäß verwendet worden. Anmerkung: Die Zahlungsmoral ist verbesserungswürdig ein Mahnwesen sollte dazu installiert werden. Zusammenfassend kann gesagt werden die finanzielle Situation der KV ist in Ordnung. Alle Vorschriften und Beschlüsse wurden eingehalten und der Rechnungsprüfer empfiehlt der Mitgliederversammlung die Abrechnung in der vorliegenden Form zu beschließen und den Vorstand zu entlasten.

8. Beschlussfassung über das Finanzergebnis

Die Abrechnung des Rumpfsjahres wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt und ebenso einstimmig wird der Vorstand auf Antrag von Heidrun Müller entlastet.

9. Neuwahl des Vorstandes

Wahlvorschlag VORSTAND:

- | | |
|-----------------------|-------------------|
| • Präsidentin: | Florian Hofer |
| • Kassier: | Gisela Wenger-Öhn |
| • Schriftführer: | Martin Daum |
| • Sportlicher Leiter: | Wolfgang Kobale |
| • Technischer Beirat: | Alfred Haan |

Wahlvorschlag RECHNUNGSPRÜFER:

- 1. Rechnungsprüfer: Rudolf Hußl
- 2. Rechnungsprüfer: Christian Maetz

Über den komplette Wahlvorschlag wird nach Anfrage der Obfrau an alle anwesende durch Handzeichen abgestimmt. Einstimmige Annahme.

Die neuen Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer nehmen die Wahl an. Es wird eine Arbeitsübergabe an den neuen Vorstand nach Abschluss des Segeljahres zu Beginn 2014 vereinbart.

Der neue Vorstand bedankt sich für das Vertrauen!

Hofer Florian möchte für eine breite Basis, mehr Nachwuchsarbeit und mehr Trainings durch die Klassenvereinigung anbieten. Weiters soll der Teamgedanke im Boot und die Wertigkeit des Vorschoters für diesen Vorstand ein besonderes Anliegen sein.

Darüber ergibt sich eine rege Diskussion und verschiedenen Wortmeldungen von Seglern, Vorstandsmitgliedern und dem ÖSV-Sportdirektor wie die Aufwertung des Vorschoters und mehrmalige Crewwechsel aussehen könnte. Der neue Vorstand wird sich einen Vorschlag überlegen und uU in die neuen Qualirichtlinien einfließen lassen.

Wolfgang Kobale will ebenfalls mehr Training durch die KV anbieten und versuchen speziell auch für Umsteiger Trainings anzubieten. Es soll eine gute Durchmischung und eine bessere Verbindung zu den Kadersegler erreicht werden.

10. Beschlussfassung über die Höhe des Mitgliedsbeitrages

Für die neue Kassierin schlägt der scheidende Kassier Martin Daum auf Grund seiner aktuellen Übersicht eine moderate Erhöhung des bereits jahrelang gleich gebliebenen Mitgliedsbeitrages vor auf € 55,- für Einzelmitglieder und € 45,- für Familienanschlussmitglieder vor.

Für Neueintritte noch 2013 zur und nach der ÖJM gilt der bisherige Mitgliedsbeitrag und wird auf die Saison 2014 voll angerechnet. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

11. Behandlung und Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder

Antrag Georg Steinthaler:

In Quali zur JEM dürfen NUR von jugendlichen Segler Punkte erworben werden.

Antrag wird einstimmig angenommen.

12. Allfälliges

Unter diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine weitere Wortmeldungen.

Heidrun Müller bedankt sich ganz herzlich für die gute und disziplinierte Diskussion. Dem neuen Vorstand und speziell allen Seglern wünscht sie viel Erfolg, hier bei den ÖJM und auf deren weiteren seglerischer Laufbahn, und beschließt die Generalversammlung.

Obmann
Heidrun Müller

Sportlicher Leiter
Alexander Kohlendorfer

Öffentlichkeitsarbeit
Elisabeth Lovrek

Schriftführer und Kassier
Martin Daum